Intensivmedizin in Deutschland – Fakten, Einblicke und Perspektiven

Rund **1,56 Millionen Menschen** werden jedes Jahr in Deutschland auf **Intensivstationen** behandelt, weitere **782.000** auf sogenannten **Intermediate-Care-Einheiten (IMC)**. Über **26.000 Intensivbetten** stehen bundesweit zur Verfügung – verteilt auf mehr als **1.000 Krankenhäuser**. Dennoch kann es phasenweise zu **Kapazitätsengpässen** kommen, etwa bei hohem Patientenaufkommen oder in Krisenzeiten. Dann müssen Patientinnen und Patienten mitunter in weiter entfernte Kliniken verlegt werden.

Die Intensivmedizin hat mit etwa **20 Prozent Anteil an den Krankenhauskosten** eine zentrale Rolle im deutschen Gesundheitssystem – nicht nur aufgrund ihres hohen Ressourceneinsatzes, sondern vor allem wegen ihrer Bedeutung für schwerstkranke Patientinnen und Patienten. Dank modernster medizinischer und technischer Möglichkeiten – wie dem temporären Ersatz von Organfunktionen durch Maschinen – steigen die Überlebenschancen selbst bei sehr komplexen Krankheitsverläufen stetig. Intensivmedizin ist dabei immer Teamarbeit auf höchstem Niveau – geprägt von Expertise, Empathie und Verantwortung.

Tag der Intensivmedizin – 18. Juni

Um die Bedeutung der Intensivmedizin stärker in die öffentliche Wahrnehmung zu rücken, haben der **Berufsverband Deutscher Anästhesistinnen und Anästhesisten e.V. (BDA)** und die **Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. (DGAI)** den **„Tag der Intensivmedizin“** ins Leben gerufen. Er findet jedes Jahr am **18. Juni** statt.

Ziel des Aktionstags ist es, Einblicke in die Arbeit auf Intensivstationen zu geben, über Herausforderungen und Chancen der modernen Intensivmedizin zu informieren – und die Menschen sichtbar zu machen, die hinter dieser lebensrettenden Versorgung stehen: Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte und viele weitere Berufsgruppen, die im interprofessionellen Team tagtäglich Herausragendes leisten.

Kampagne „Zurück ins Leben“

Begleitet wird der Tag der Intensivmedizin von der Kampagne **„Zurück ins Leben“** – einer gemeinsamen Initiative von DGAI und BDA. Sie möchte zeigen, was Intensivmedizin wirklich bedeutet: keine abstrakte Apparatemedizin, sondern Menschlichkeit, Zuwendung und individuelle Betreuung.

Die Kampagne stellt die Menschen in den Mittelpunkt – sowohl die Patientinnen und Patienten als auch das Behandlungsteam. Denn Intensivmedizin ist weit mehr als medizinische Spitzenleistung: Sie begleitet Menschen in gesundheitlichen Ausnahmesituationen, gibt Halt, Hoffnung und oft eine zweite Lebenschance – den Weg zurück ins Leben.

Kontaktdaten:
Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. (DGAI)
Neuwieder Str. 9, 90411 Nürnberg
presse@dgai-ev.de
0911 93378-33
www.dgai.de